

Sonntagsvorlesung für Betroffene und Interessierte

Thema:

Bauchwand-Brüche (Hernien)

Eine Hernie ist ein Eingeweidebruch, der durch eine Schwachstelle der Bauchwand entsteht. Durch diese können die Organteile des Bauchraums nach außen vorfallen, wodurch eine sackartige Ausstülpung entstehen kann. Hernien bestehen grundsätzlich aus einer Bruchpforte und einem Bruchsack, der gegebenenfalls den Bruchsackinhalt enthält. Eine Verlagerung von Organteilen durch eine Bruchpforte ist aber auch innerhalb der Körperhöhlen möglich und wird dann als innere Hernie bezeichnet.

Referent:
Herr Arash Zolfaghar
Facharzt für Chirurgie
Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Minimal-invasive Chirurgie
am Jüdischen Krankenhaus Berlin

Sonntagsvorlesung im Jüdischen Krankenhaus Berlin
Sonntag, 8. Dezember 2019 - 10.00 bis 11.30 Uhr
James-Israel-Saal

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal-invasive Chirurgie
Chefarzt Herr Priv.-Doz. Dr. med. Robert Pfitzmann

Herr Arash Zolfaghar, Assistenzarzt in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal-invasive Chirurgie im Jüdischen Krankenhaus Berlin, wird in seinem Vortrag auf moderne Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten eingehen und folgende Fragen beantworten:

- **Welche Arten von Hernien gibt es?**
- **Sind Hernien gefährlich?**
- **Welche Therapiemöglichkeiten stehen zur Verfügung?**
- **Wann sollte man, wann muss man operieren?**

Im Anschluss an seinen Vortrag steht Herr Zolfaghar gern zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Sie!



Sonntagsvorlesung im Jüdischen Krankenhaus Berlin

Sonntag, 8. Dezember 2019 | 10.00 bis 11.30 Uhr

Heinz-Galinski-Straße 1 - 13347 Berlin - **James-Israel-Saal**